

Alle Netzumschaltboxen mit FRT Unterstützung!

(ab SYMO GEN24 Plus 6.0)

Maximale netzseitige Vorsicherung ≤63A!  
Schaltpläne beachten!

NETZFORM		TRENNUNG	
Am Netzanschlusspunkt	In der Verbraucheranlage	Dreipolig	Allpolig
① TN-C (PEN-Leiter)	TN-S*	✓ empfohlen**	✓ erlaubt**
② TT	IT	✗ nicht erlaubt	✓ erlaubt***
③ TT	TT	✗ nicht erlaubt	✓ erlaubt****
④ TN-C (PEN-Leiter)	TN-C (PEN-Leiter)	✗ nicht erlaubt	✗ nicht erlaubt

\* Die Aufteilung/Trennung in separaten Neutralleiter und Schutzleiter muss VOR der Netzumschaltbox (von Netzseite betrachtet) erfolgen!

\*\* Dreipolige Trennung ist immer erwünscht, aber die Leitungslänge von der Nullungsverbinding bis zur Netzumschaltbox darf maximal 2 m betragen! Bei mehr als 2 m Leitungslänge ist dann eine allpolige Trennung erforderlich (aus OVE E 8101, Teil 5,55; Verweis in TAEV 2020/II/112-“6.11.4 Umschalteinrichtung,“)

\*\*\* Lt. OVE R20:2016: Inselbetrieb im IT-System wäre möglich, eine enwitec Netzumschaltbox ist für diese Anwendung nicht verfügbar!

\*\*\*\* Lt. OVE E 8101:2019: Schutzmaßnahme durch geeignete Erdung der dezentralen Erzeugungsanlage ist akzeptiert. Die Eignung bzw. Akzeptanz der Netzumschaltbox ist mit dem Netzbetreiber zu klären!

